



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

HOHE WOHNZUFRIEDENHEIT BEI DER KÖWOG

25.08.2005 Fachinformation

Über 75 Prozent der Mieter der KÖWOG Köpenicker Wohnungsgesellschaft mbH sind mit ihrer Wohnsituation zufrieden, fast jeder dritte Mieter ist sogar sehr zufrieden. Das ergab eine repräsentative Befragung durch das renommierte Institut ANALYSE & KONZEPTE. Das grüne Wohnumfeld schätzen die Bewohner besonders. Darüber hinaus schlagen auch die umfassenden Wohnungsmodernisierungen positiv zu Buche. Mit der Erneuerung von Fenstern, Balkonen und Bädern sind die meisten Mieter zufrieden. Als angenehm werden auch die Wärmedämmung der Häuser, die Beleuchtung in Treppenhäusern und an Hauseingängen sowie die Funktionssicherheit der Aufzüge empfunden. Allerdings besteht weiterer Modernisierungsbedarf. Kritisch wird auch die Sauberkeit der Häuser und Grünanlagen betrachtet. Die Bewohnerschaft der KÖWOG ist relativ alt. 45 Prozent der Befragten sind 60 Jahre und älter (Berlin insgesamt: 27 Prozent). Sie heben vor allem die guten nachbarschaftlichen Beziehungen hervor. Diese fördert die KÖWOG u. a. auch durch die Einrichtung eines Nachbarschaftstreffs im Kietzer Feld, wo besonders viele ältere Menschen leben. Der Treff ist nicht nur ein generationsübergreifendes Kommunikationszentrum, sondern auch Anlaufstelle für alle Probleme rund ums „Wohnen im Alter“ und Koordinierungsstelle für Nachbarschaftshilfe. Mit 16 Prozent ist die Quote der Mieter, die in den nächsten zwei Jahren einen Umzug planen, relativ gering. 74 Prozent von ihnen wollen innerhalb ihres gegenwärtigen Stadtteils umziehen. Die meisten würden wieder bei der KÖWOG mieten. Die enge Bindung an den Stadtteil und den Vermieter belegen auch die guten Noten für die Mitarbeiter der Wohnungsgesellschaft. Fachliche Kompetenz, Freundlichkeit und Verbindlichkeit stehen dabei im Vordergrund. Die Hausmeister schneiden noch besser ab. Ihre Bewertung liegt teilweise über den vergleichbaren Branchenwerten. Aufgrund der Überalterung der Mieterschaft und der überwiegend kleineren Wohnungen, die für Starterhaushalte bestens geeignet sind, entwickelt die KÖWOG derzeit Konzepte, um jüngere Menschen und Familien für ihre Wohnungen zu gewinnen. Erste Erfolge sind bereits zu verzeichnen. Unter den Neumieter der letzten zwei Jahre sind Singles und Paare bis 29 Jahre sowie zwischen 30 und 59 Jahre erheblich stärker vertreten als in der gesamten Bewohnerschaft.

<https://bbu.de/beitraege/hohe-wohnzufriedenheit-bei-der-koewog>